

Antrag 2026/I/Dig/3

Jusos Hamburg

Bessere Finanzierung für das ZenDiS

- 1 Der Landesparteitag der SPD Hamburg möge zur Weiterleitung an den SPD Bundesparteitag
- 2 beschließen:
- 3 Die SPD-Bundestagsfraktion wird aufgefordert sich in der aktuellen Legislaturperiode für eine
- 4 signifikant bessere Finanzierung (mindestens 25 Millionen pro Jahr) der bundeseigenen ZenDiS
- 5 GmbH einzusetzen.

6 Begründung

7 Digitale Souveränität bei staatlich betriebener Software ist in vielerlei Hinsicht sinnvoll. Lang-
8 fristig können durch ausbleibende Lizenzkosten die Ausgaben für IT reduziert werden, durch
9 den Zugriff auf den Quellcode können IT-Aufträge an lokale Unternehmen vergeben werden,
10 außerdem können bei Problemen Anbieter leichter gewechselt werden. Ein essenzieller Vorteil
11 ist jedoch der sicherheitspolitische Aspekt. Durch das angespannte transatlantische Verhält-
12 nis und das chaotische Agieren der US-amerikanischen Regierung ist es sinnvoll unabhängig
13 von den US-amerikanischen Software-Giganten zu werden. Das ZenDiS (Zentrum für digitale
14 Souveränität der Öffentlichen Verwaltung) würde genau aus diesen Gründen ins Leben geru-
15 fen. Das Ziel ist Entwicklung von Software lösen um die IT von Bund, Ländern und Kommunen
16 unabhängiger von Großkonzernen zu machen. Ein Beispiel für eine Entwicklung vom ZenDiS
17 ist die quellenoffene Office & Collaboration Suite openDesk, die auf rund 70.000 Rechnern in
18 der Verwaltung installiert ist. Zudem liegen mehr als 1500 Installationsanfragen von Behörden
19 und Institutionen aus ganz Deutschland vor. Im Haushaltentwurf für 2025 soll das Zentrum al-
20 lerdings nur 2,7 Millionen Euro bekommen - im Vorjahr waren es noch 20 Millionen Euro, also
21 eine Kürzung von fast 90%. Dabei war der bisherige Betrag für die sicherheitspolitische Re-
22 levanz und den Umfang der Aufgaben schon knapp bemessen. Statt einer Kürzung sollte der
23 Zuschuss daher erhöht werden.